

Matthias Kneip liest aus seinen Büchern über Polen

Der Schriftsteller Matthias Kneip ist ein Pendler zwischen den Kulturen. Durch die Herkunft seiner Familie aus dem deutsch-polnischen Grenzland wuchs er schon als Kind mit beiden Traditionen auf. Später begab er sich auf die Suche nach den Ursachen für seinen „Grenzfall“, reiste mit Eltern und Großeltern ins ehemalige Oberschlesien, um schließlich dortzubleiben. Am Donnerstag, 26. Juli, liest Kneip um 19.30 Uhr in der Neuen Stadtbücherei aus seinen Büchern „Grundsteine im Gepäck“, „Polenreise“ und „Reise in Ostpolen“. *(loi)*